

Internationale Ruder-Regatta in Luzern

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **3 (1927)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757961>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

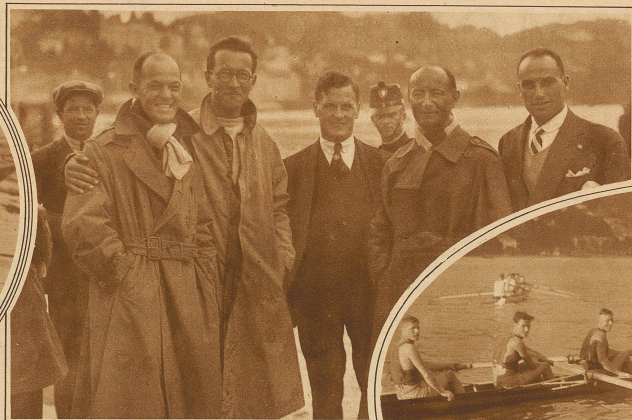
Internationale Ruder-Regatta in Luzern

Photos Schneider

Unteres Bild:
Der siegreiche Junior-Achter Ruderverein
„Neptun“ Konstanz



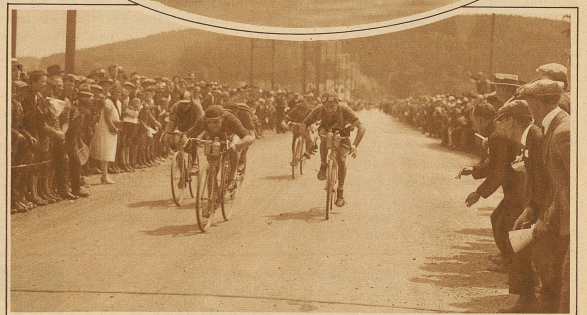
Dr. M. Rieder, Vevey, schlägt die drei Europameister im Skiff



Dr. Rieder, der Sieger im Einer und seine Konkurrenten. Von links nach rechts: Schmid (See-Club Zürich), Dr. Rieder (Vevey), Schmäder (See-Club Luzern), Dr. Bossard (Grashopper-Club) und der italienische Meister Bernasconi



Die Achter-Senioren am Start



Meier gewinnt den Endkampf der Amateur-Senioren Nordwestschweizerische Rundfahrt in Ofringen

G. Michel, der Rekordinhaber der Kanaldurchquerung, versuchte die Strecke Lausanne-Grené (ca. 80 km) zu durchschwimmen. Besser Witterung wegen konnte er das gesteckte Ziel nicht erreichen



Glück im Unglück hatten die beiden Insassen dieses Autos beim Unfall auf der Flüelastraße in Davos. Ein Wunder war es, daß hier nicht zwei Menschenleben zu beklagen waren, nachdem der Wagen rückwärts über die Straßeneisenschung hinunterglitt und sich an dem steilen Abhang überschlagen hatte

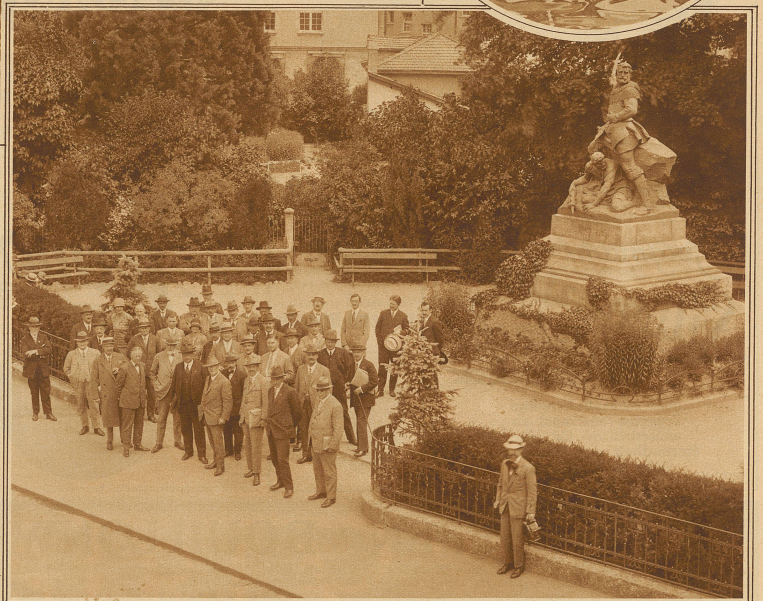
Phot. Müller, Davos



Das siegreiche Kleefblatt. Von links nach rechts: Mergy, Gaironi, Meier und Salamoni



Die schönste Auto-Rennstrecke Deutschlands der „Nürburg-Ring“ in der Eifel wurde am 18. und 19. Juni unter großer Beteiligung eingeweiht



Das Zentral-Komitee und Mitglieder des A. C. S. (Schweiz. Automobil-Club) bei ihrer gestrigen Tagung vor dem Denkmal Fontanas in Chur

Phot. Lang, Chur